

Track #7: Herausforderungen der Geschlechter- und Diversitätsforschung

Titel: Praktiken akademischer Subjektivierung – Die wissenschaftliche Persönlichkeit und die Ungleichheitskategorien Klasse und Geschlecht

Katharina Kreissl, Wirtschaftsuniversität Wien

Vor dem Hintergrund der jüngsten Universitätsreformen, die die österreichischen Hochschulen nach Prinzipien des New Public Management neu strukturieren, ändern sich auch die Anforderungen an die Wissenschaftler_innen. Der verstärkte Fokus auf quantitative Leistungsindikatoren wie die Akquise von Drittmittel, größtmögliche Mobilität oder Publikationsdichte prägen deren Arbeitsräume und die Erwartungshaltung, die an die wissenschaftliche Persönlichkeit gestellt wird.

Dieses Forschungsvorhaben interessiert sich für die subjektiven Aneignungspraktiken und Selbstentwürfe von Nachwuchswissenschaftler_innen vor dem Hintergrund dieser Anforderungen und fragt dabei nach den Wirkmechanismen von Geschlecht und Klasse. Als Forschungsperspektive dient die Dispositivanalyse von Bührmann und Schneider, die sich unter anderem mit Selbst- und Fremdführung von Individuen innerhalb eines heterogenen Ensembles von diskursiven und nicht-diskursiven Praktiken (Dispositiv) auseinandersetzt.

Auf dem Kongress sollen erste Ergebnisse aus 18 qualitativen Interviews mit Post-Docs aus unterschiedlichsten Disziplinen an österreichischen Universitäten präsentiert werden. Folgende Forschungsfragen sind dabei relevant: Wie positionieren sich Nachwuchsforscher_innen gegenüber den Anforderungen der unternehmerischen Hochschule bzw. welche identifizieren sie als relevant? Wie konzipieren sie Wissenschaft bzw. die wissenschaftliche Persönlichkeit? Mit welchen Umdeutungen, Verschiebungen oder widerspenstigen Praktiken reagieren Forscher_innen auf die Rahmenbedingungen der Wissenschaftsproduktion? Wie konstruieren Wissenschaftler_innen die beiden Ungleichheitskategorien Geschlecht und soziale Herkunft? Welche Wirkmechanismen bzw. Herstellungsbedingungen in Bezug auf Fremd- und Selbstführung werden identifiziert?